



Dekret

Decreto

des Generalsekretärs

del Segretario Generale

Nr.

N.

3622/2026

7.0 Abteilung Örtliche Körperschaften - Ripartizione Enti locali

Betreff:

Klaus Brugger (Matr. [REDACTED])  
Ernennung zum Direktor des Amtes für  
Aufsicht und Beratung der Abteilung  
Örtliche Körperschaften

Oggetto:

Klaus Brugger (Matr. [REDACTED])  
Nomina a direttore dell'Ufficio Vigilanza e  
consulenza della Ripartizione Enti locali

**Der Generalsekretär schickt Folgendes voraus:**

Das Landesgesetz vom 21. Juli 2022, Nr. 6, („Regelung der Führungsstruktur des öffentlichen Landessystems und Ordnung der Südtiroler Landesverwaltung“ im Folgenden Landesgesetz Nr. 6/2022 genannt) ist mit dem 05.08.2022 in Kraft getreten,

Artikel 7 des Landesgesetzes Nr. 6/2022 regelt die Erteilung von Aufträgen als Führungskraft der zweiten Ebene,

laut Artikel 10 des Dekrets des Landeshauptmanns vom 3. Juni 2025, Nr. 11, werden bei der Erteilung von Führungsaufträgen - in Bezug auf die Art und die Eigenschaften der festgelegten Ziele sowie der Komplexität der betreffenden Struktur - nachstehende Kriterien angewandt:

- Neigungen und berufliche Fähigkeiten,
- Berufserfahrung und Bildungsweg laut Lebenslauf,
- spezifische organisatorische Fähigkeiten und konkrete Führungserfahrung, erworben im öffentlichen oder privaten Sektor, die mit dem zu erteilenden Auftrag im Zusammenhang stehen.

Bewertet wird unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz, Öffentlichkeit, Nichtdiskriminierung und Chancengleichheit. Die Bewertungsergebnisse müssen in der Maßnahme zur Erteilung des Führungsauftrags angemessenen begründet sein.

die Landesregierung hat mit dem Beschluss vom 14. Februar 2023, Nr. 130, die in Artikel 2 Absatz 3 des Landesgesetzes Nr. 6/2022 vorgesehene Kommission für die Führungskräfte des öffentlichen Landessystems gemäß Landesgesetz vom 21. Juli 2022, Nr. 6, eingesetzt, die zuständige Organisationseinheit des Landes hat nach Einsicht in den eigenen Antrag vom 2. Februar 2026 die Einleitung des Auftrages für die Erteilung des Führungsauftrages zweiter Ebene des Direktors/der Direktorin des Amtes für Aufsicht und Beratung der Abteilungen Örtliche Körperschaften, die im Generalsekretariat-Ressort Autonomie, Gemeinden, Institutionelle Angelegenheiten und Gesetzgebung unter -

**Il Segretario Generale premette quanto segue:**

La legge provinciale 21 luglio 2022, n. 6 (“Disciplina della dirigenza del sistema pubblico provinciale e ordinamento dell’Amministrazione provinciale” nel seguente denominata legge provinciale n. 6/2022) è entrata in vigore in data 05.08.2022;

l’articolo 7 della Legge provinciale n. 6/2022 disciplina il conferimento degli incarichi dirigenziali di seconda fascia;

ai sensi dell’articolo 10 del decreto del Presidente della Provincia 3 giugno 2025, n. 11, nel conferire gli incarichi dirigenziali si procede, in relazione alla natura e alle caratteristiche degli obiettivi prefissati e alla complessità della struttura interessata, valutando i seguenti criteri:

- attitudini e capacità professionali;
- esperienze professionali e percorsi formativi risultanti dal curriculum vitae;
- specifiche competenze organizzative ed esperienze di direzione, maturate nel settore pubblico o privato, attinenti all’incarico da conferire.

La valutazione è effettuata nel rispetto dei principi di trasparenza, pubblicità, non discriminazione e pari opportunità. Degli esiti di tale valutazione è fornita adeguata motivazione nel provvedimento di conferimento dell’incarico dirigenziale.

la Giunta provinciale ha istituito, con delibera del 14 febbraio 2023, n.130, la Commissione per la dirigenza del sistema pubblico provinciale di cui all’articolo 2 comma 3 della legge provinciale n. 6/2022; vista la propria richiesta di data 2 febbraio 2026, la struttura provinciale competente ha indetto la procedura di interpello per il conferimento dell’incarico dirigenziale di seconda fascia di Direttrice/Direttore dell’Ufficio Vigilanza e consulenza della Ripartizione Enti locali, incardinata all’interno della Segreteria generale- Dipartimento Autonomia, Comuni, Affari istituzionali e legislativi;

gebracht ist, eingeleitet, die Bekanntmachung des Aufrufverfahrens wurde auf der institutionellen Webseite der Autonomen Provinz Bozen am 3. Februar 2026 veröffentlicht,

besagter Aufruf sieht unter Artikel 4 Folgendes vor: *„Bei der Erteilung von Führungsaufträgen werden – in Bezug auf die Art und die Eigenschaften der festgelegten Ziele sowie der Komplexität der betreffenden Struktur – nachstehende Kriterien angewandt:*

- *Neigungen und berufliche Fähigkeiten;*
- *Berufserfahrung und Bildungsweg laut Lebenslauf;*
- *spezifische organisatorische Fähigkeiten und konkrete Führungserfahrung, erworben im öffentlichen oder privaten Sektor, die mit dem zu erteilenden Auftrag im Zusammenhang stehen;*
- *in der Vergangenheit umgesetzte Ziele samt entsprechender Bewertung;*
- *Abwägung, ob die Rotation der Führungsaufträge im Einklang mit dem Plan zur Korruptionsvorbeugung sinnvoll ist.“*

der Aufruf sieht zudem unter Artikel 5 Buchstabe b) ein eventuelles Motivationsgespräch vor, bei dem die Berufserfahrung, der Bildungsweg und die persönlichen und beruflichen Kompetenzen vertieft werden.

die Bewertung erfolgt nach den Grundsätzen der Transparenz, Öffentlichkeit, Nichtdiskriminierung und Chancengleichheit,

der Führungsauftrag wird auf der Grundlage einer Bewertung der Kompetenz der Interessierten zur Ausführung der Aufgabe erteilt, wobei die Art und die Merkmale der gesetzten Ziele, die Komplexität der betreffenden Struktur, die Eignung und die beruflichen Fähigkeiten der Bewerberinnen und Bewerber sowie deren gesammelte Erfahrung - sofern für die Ernennung relevant - berücksichtigt werden.

Nachdem die Frist für die Einreichung der Interessensbekundungen am 18. Februar 2026 abgelaufen war, wurden unter Berücksichtigung der aus den Lebensläufen ersichtlichen beruflichen Kompetenzen und Erfahrungen sowie der Bildungsbiografie vier Interessierte zu

la procedura di interpello è stata pubblicata sul sito istituzionale della Provincia autonoma di Bolzano in data 3 febbraio 2026;

tale avviso prevede all'articolo 4 che *“Nel conferire l’incarico dirigenziale si procede, in relazione alla natura e alle caratteristiche degli obiettivi prefissati e alla complessità della struttura interessata, valutando i seguenti criteri:*

- *attitudini e capacità professionali,*
- *esperienze professionali e percorsi formativi risultanti dal curriculum vitae;*
- *specifiche competenze organizzative ed esperienze di direzione, maturate nel settore pubblico o privato, attinenti all’incarico da conferire;*
- *obiettivi conseguiti in precedenza e relativa valutazione*
- *opportunità di una rotazione degli incarichi dirigenziali in conformità al piano di prevenzione della corruzione.“*

l'avviso prevede inoltre all'articolo 5 lettera b) un eventuale colloquio motivazionale volto ad approfondire le esperienze professionali, i percorsi formativi e le competenze personali e professionali acquisiti.

la valutazione è effettuata nel rispetto dei principi di trasparenza, pubblicità, non discriminazione e pari opportunità;

l'incarico dirigenziale va attribuito sulla base della valutazione della competenza delle persone interessate a svolgerlo, considerando la natura e le caratteristiche degli obiettivi prefissati, la complessità della struttura interessata, le attitudini e le capacità professionali dei candidati e delle candidate, le esperienze maturate, purché siano rilevanti per il conferimento dell'incarico.

In seguito alla scadenza del termine per la presentazione delle manifestazioni di interesse avvenuta in data 18 febbraio 2026, alla luce delle competenze ed esperienze professionali nonché dei percorsi formativi come desumibili dai curricula, si è proceduto ad invitare ad un

einem Motivationsgespräch eingeladen,

die Motivationsgespräche mit den Bewerbern haben am 25. Februar 2026 stattgefunden, nach der Bewertung der Lebensläufe der an der Besetzung der Führungsposition interessierten Personen sowie nach Durchführung der Motivationsgespräche kommt man zum Schluss, dass Herr Klaus Brugger die Interessierte mit den gesammelten beruflichen Erfahrungen und am besten geeigneten beruflichen Fähigkeiten und Fertigkeiten für die optimale und wirksame Wahrnehmung der mit der Führung des Amtes für Aufsicht und Beratung der Abteilung Örtliche Körperschaften verbundenen Aufgaben ist;

der Bewerber Klaus Brugger weist eine ausgeprägte berufliche Erfahrung im Bereich der juristischen Analyse und Beratung und im Bereich der Aufsichtsfunktion über Körperschaften verfügt. Er hat in der Gemeinde Brixen, im Südtiroler Landtag, dann als direkter Mitarbeiter des Direktors der Abteilung Landwirtschaft gesammelt, bevor er das Amt für ländliches Bauwesen übernommen hat. Schließlich war er bis Ende 2025 als Stellvertreter des Abteilungsdirektors. Damit verfügt er über eine mehrjährige berufliche Erfahrung im Bereich der Analyse und Formulierung von Gesetzesbestimmungen, der Erörterung von Rechtsfragen, der Betreuung von Aufsichtsbeschwerden und Rekursen. Derzeit leitet er das Amt für ländliches Bauwesen, das sich u.a. mit der Aufsicht über die Bonifizierungs- und Bodenverbesserungskonsortien Verwaltungspolizeibefugnisse,

die Einstufungen von UaB-Betrieben, die Beihilfen für Investitionen in landwirtschaftliche Unternehmen, sowie die diesbezügliche Beratung beschäftigt.

Er verfügt über ein Studium der Rechtswissenschaften und ist im Besitz der Befähigung zur Ausübung des Anwaltsberufes. Außerdem hat er den Befähigungslehrgang für Gemeindesekretäre in der Provinz Trient besucht.

im Zuge des Bewerbungsgesprächs hat Herr Brugger aufgezeigt, dass ihn die ausgeschriebene Stelle besonders anspricht, da sie sowohl aufsichtsrechtliche Tätigkeiten mit beratenden Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen vereint. Darin sehe er eine

colloquio motivazionale quattro persone interessate;

i colloqui motivazionali con i candidati si sono svolti data 25 febbraio 2026; a seguito della valutazione dei curriculum delle persone che hanno manifestato il loro interesse a ricoprire la posizione dirigenziale e, sostenuti i relativi colloqui motivazionali, si giunge alla conclusione che il signor Klaus Brugger sia la persona interessata avente le esperienze, le competenze e le capacità professionali più indicate a garantire l'ottimale ed efficace svolgimento delle funzioni connesse all'incarico di direzione dell'Ufficio Vigilanza e consulenza della Ripartizione Enti locali;

il candidato Klaus Brugger presenta un'elevata esperienza professionale in ambito di analisi e consulenza giuridica nonché nell'ambito delle funzioni di vigilanza su enti. Ha maturato esperienza professionale presso il Comune di Bressanone, presso il Consiglio provinciale e successivamente come collaboratore del direttore della Ripartizione Agricoltura, prima di assumere la direzione dell'Ufficio edilizia rurale. Infine, ha ricoperto fino alla fine del 2025 l'incarico di direttore di ripartizione sostituto. Quindi vanta un'esperienza professionale pluriennale nell'ambito dell'analisi e della formulazione di disposizioni normative, dell'esame di questioni giuridiche, nonché della gestione di ricorsi gerarchici e giurisdizionali. Attualmente dirige l'Ufficio edilizia rurale, che si occupa, tra l'altro, della vigilanza sui consorzi di bonifica e di miglioramento fondiario, dell'esercizio di funzioni di polizia amministrativa,

della classificazione delle aziende UaB, dei contributi per investimenti nelle aziende agricole nonché della relativa attività di consulenza.

Dispone della laurea in giurisprudenza ed è in possesso dell'abilitazione alla professione di avvocato, inoltre ha frequentato il corso di abilitazione per segretari comunali della Provincia di Trento.

nel corso del colloquio, il signor Brugger ha addotto che la posizione messa a concorso lo interessa in modo particolare in quanto coniuga attività di vigilanza con attività di consulenza in diversi ambiti. Egli vi ravvisa un'evoluzione della propria attività professionale finora svolta e la

Weiterentwicklung meiner bisherigen beruflichen Tätigkeit und die Möglichkeit, meine erworbenen Erfahrungen und Weiterbildungen gezielt einsetzen zu können und so auch zur Stärkung der lokalen öffentlichen Verwaltungen beizutragen. Darüber hinaus hat der Interessierte vorbereitet und motiviert gewirkt.

die erworbenen Kompetenzen und das erlangte Fachwissen, die auch aus dem Lebenslauf hervorgehen, werden der Komplexität der betreffenden Struktur gerecht und stimmen folglich voll mit den Anforderungen des Amtes für Aufsicht und Beratung der Abteilung Örtliche Körperschaften überein,

die Berufserfahrung ist größtenteils relevant für die Zuständigkeitsbereiche dieser Führungsstruktur, wie sie im DLH Nr. 3/2024 festgelegt sind, und impliziert eine gründliche und systematische Kenntnis der entsprechenden Bereiche.

Die Ernennung der Inhaber von Amtsdirektionen fällt gemäß Artikel 32, Absatz 4, Buchstabe i) des Landesgesetzes Nr. 6/2022 in die Zuständigkeit des Generalsekretärs, nach Anhören der vorgesetzten Abteilungsdirektorin,

die Abteilungsdirektorin wurde diesbezüglich angehört, sie hat auch an die Motivationsgespräche teilgenommen,

die Gewichtung der Führungsstruktur Amt für Aufsicht und Beratung wurde mit dem Beschluss der Landesregierung vom 03.09.2024, Nr. 719 wie folgt vorgenommen: B3;

gemäß L.G. vom 18.10.1988, Nr. 40, ist der Proporz zu beachten; mit vorliegender Ernennung wird die Anzahl der Direktionen, die der Sprachgruppe des/ der im Betreff genannten Bediensteten vorbehalten sind, nicht überschritten;

#### **und verfügt:**

1. Herrn Klaus Brugger ist in Anwendung von Artikel 7 des Landesgesetzes Nr. 6/2022 zum Direktor des Amtes für Aufsicht und Beratung der Abteilung Örtliche Körperschaften ernannt, welchem die Gewichtung B3 zugeordnet ist.

2. Die Ernennung erfolgt für folgenden Zeitraum: von 01.06.2026 bis 04.08.2030.

possibilità di impiegare in modo mirato le esperienze e le formazioni acquisite, contribuendo così anche al rafforzamento delle amministrazioni pubbliche locali; inoltre, il candidato è apparso preparato e motivato;

le competenze e le conoscenze tecniche conseguite, che si evincono anche dal curriculum, soddisfano la complessità della struttura in questione e sono dunque pienamente compatibili con le esigenze dell'Ufficio Vigilanza e consulenza della Ripartizione Enti locali;

l'esperienza professionale maturata è in gran parte attinente agli ambiti di competenza della struttura dirigenziale, come descritti nel DPP n. 3/2024, e implica un'approfondita e sistematica conoscenza degli ambiti di competenza nei relativi settori.

Ai sensi dell'articolo 32, comma 4, lettera i) della legge provinciale n. 6/2022, il Segretario generale nomina il/la titolare della direzione di ufficio, sentita la Direttrice di Ripartizione preposta;

la Direttrice della Ripartizione Enti locali è stata interpellata a riguardo ed ha anche presenziato ai colloqui motivazionali;

la pesatura della struttura dirigenziale Ufficio Vigilanza e consulenza è stata disposta con deliberazione della Giunta provinciale del 03.09.2024, n. 719 come segue: B3,

ai sensi della L.P. 18.10.1988, n. 40, è da rispettare la proporzionale; con la presente nomina non si supera il numero delle direzioni riservate al gruppo linguistico del/ della dipendente indicato/a in oggetto;

#### **e dispone:**

1. In applicazione dell'articolo 7 della Legge provinciale n. 6/2022 il signor Klaus Brugger è nominato direttore dell'Ufficio Vigilanza e consulenza della Ripartizione Enti locali, al quale è attribuita la pesatura B3.

2. La nomina viene effettuata per il seguente periodo: dal 01.06.2025 fino al 04.08.2030.

3. Die Zweckbindung der Ausgaben dieser Maßnahme wurde, mit Bezug auf die fixen und dauerhaften Bezüge, bereits automatisch gemäß Paragraph 5.2 der Anlage 4.2 des GVD Nr. 118/2011 vorgenommen.

4. Die Ernennung von Herrn Brugger Klaus zum Direktor der Führungsstruktur ländliches Bauwesen, verfügt mit Dekret Nr. 16257 vom 12.09.2023 des Direktors des Ressorts Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Bevölkerungsschutz für den Zeitraum vom 08.01.2024 bis 07.01.2029 ist mit Wirkung ab dem 01.06.2026 widerrufen.

3. L'impegno di spesa del presente provvedimento, relativo ai trattamenti di spesa fissi e continuativi, è già stato assunto in automatico ai sensi del paragrafo 5.2 dell'allegato 4.2 di cui al D.lgs. 118/2011.

4. La precedente nomina del signor Klaus Brugger a direttore della struttura dirigenziale Ufficio edilizia rurale, disposta con decreto del Direttore del Dipartimento Agricoltura, Foreste, Turismo e Protezione civile n. 16257 del 12.09.2023 per la durata dal 08.01.2024 al 07.01.2029 è revocata con decorrenza dal 01.06.2026.

Der Generalsekretär

Il Segretario generale

Eros Magnago



Sichtvermerke gemäß Art. 13 des LG Nr. 17/1993 über die fachliche, verwaltungsgemäße und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 della L.P. 17/1993 sulla responsabilità tecnica, amministrativa e contabile

Der Generalsekretär  
Il Segretario Generale

MAGNAGO EROS

09/03/2026

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 6 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

*nome e cognome: Eros Magnago*

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 6 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

09/03/2026

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma